



**TuSch**  
**Trennung und Scheidung**  
**Frauen für Frauen e.V.**

Grimmstr. 1 • 80336 München  
Telefon: 089-77 40 41 • Fax: 089-747 08 50  
E-Mail: [tusch@tusch.info](mailto:tusch@tusch.info) • [www.tusch.info](http://www.tusch.info)

**Kontakt-, Informations- und Beratungsstelle**  
**für Frauen in der Trennungs-**  
**und Scheidungssituation**

**Telefonsprechzeiten**

für Ihre Fragen, zur Information über die  
Angebote von TuSch, zur Kontaktaufnahme  
und für Terminvereinbarungen

Mo., Di., Do.      10.30 bis 12.30 Uhr  
Mi.                    14.30 bis 15.30 Uhr

Vereinbaren Sie Termine bitte telefonisch.

**Unsere Angebote für Frauen**

Beratung  
Vorträge und Workshops  
Gruppen und offene Gesprächskreise

**Unsere Angebote für Paare/Eltern**

Mediation und Umgangsberatung

*Informations- und Vortragsveranstaltungen finden vor Ort im  
TuSch oder online per Zoom statt.*

*Aktuelle Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage  
**[www.tusch.info](http://www.tusch.info)***

# Beratungsangebote für Frauen

## **Psychosoziale Beratung**

In der Psychosozialen Beratung können Sie emotionale, soziale und wirtschaftliche Fragen und Probleme besprechen.

Trennungszeiten sind auch Krisenzeiten. Wir beraten und begleiten Sie in dieser existenziellen Umbruchphase und bieten Ihnen Einzelgespräche bei einer Diplom-Sozialpädagogin mit therapeutischer Zusatzausbildung an. Wir unterstützen Sie dabei, Ihre Situation zu klären, Perspektiven für die Zukunft zu entwerfen, Entscheidungen zu treffen und Handlungsschritte zu entwickeln. Fragen, die Ihre Kinder betreffen, können Sie in der Beratung besprechen.

## **Juristische Information\***

Rechtsanwältinnen/Fachanwältinnen für

Familienrecht informieren Sie in Einzelgesprächen über die rechtlichen Voraussetzungen und Konsequenzen einer Trennung und Scheidung bzw. Aufhebung einer Lebenspartnerschaft. Diese Beratung umfasst eine Grundinformation sowie Hinweise auf Aspekte, die Sie im konkreten Einzelfall beachten sollten.

## **Steuerliche Information\***

Eine Steuerberaterin berät Sie in Einzelgesprächen zu steuerrechtlichen Fragen, die im Zusammenhang mit einer Trennung oder Scheidung entstehen.

*\* Für juristische und steuerliche Informationen ist die Mitgliedschaft im Verein Voraussetzung. Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage*

## Angebote für Eltern/Paare

### **Mediation**

Die Mediation ist eine Möglichkeit, in der Trennungs- und Scheidungssituation Konflikte durch Verhandeln zu lösen und Regelungen bei strittigen Fragen zu erarbeiten. Sie ist ein vor- und außergerichtlicher Weg, um gegensätzliche Standpunkte zu klären.

Mit Unterstützung einer neutralen dritten Person — der Mediatorin — entwickeln Sie eigenverantwortlich Lösungen und treffen verbindliche Vereinbarungen. Welche Themen in der Mediation bearbeitet werden, entscheiden die Beteiligten selbst.

### **Eltern-/Umgangsberatung**

Die Eltern- und Umgangsberatung ist ein Angebot für Eltern, die bei einer Trennung/Scheidung die elterliche Verantwortung zum Wohl der Kinder gemeinsam wahrnehmen wollen.

Mit fachlicher Begleitung sprechen Sie konkrete Problemsituationen an und erarbeiten, wie die elterliche Sorge — für beide Eltern akzeptierbar — in Zukunft ausgeübt werden soll. Gemeinsam treffen Sie verbindliche Absprachen, die schriftlich in einer Vereinbarung dokumentiert werden (können).

Je nach Alter und Situation können Kinder in die Gespräche einbezogen werden.

# Vortrag

## Informationsveranstaltungen zu rechtlichen Fragen bei Trennung und Scheidung

Rechtsanwältinnen/Fachanwältinnen für Familienrecht informieren über die rechtlichen Konsequenzen bei Trennung und Scheidung/Aufhebung der Lebenspartnerschaft. Sie geben einen Überblick über die wesentlichen Zusammenhänge und Verfahrensabläufe und erklären die notwendigen Schritte, die jede Frau in der entsprechenden Situation beachten sollte.

Themenbereiche sind z.B.:

- Voraussetzung von Trennung und Scheidung
- Ehwohnung
- Hausrat
- Elterliche Sorge
- Unterhalt
- Zugewinn
- Vermögensausgleich
- Versorgungsausgleich

---

Termine:	Dienstag, 16.01.2024 - im TuSch Dienstag, 06.02.2024 - online Dienstag, 05.03.2024 - im TuSch Dienstag, 09.04.2024 - online
Uhrzeit:	20.00 Uhr
Ort:	Im TuSch oder online per Zoom
Referentinnen:	Die im TuSch beratenden Anwältinnen wechseln sich bei den Vorträgen ab
Kosten:	Wir bitten um einen Unkostenbeitrag von 5,-- bis 10,-- €
Anmeldung:	Bitte melden Sie sich immer bis Sonntag vor der jeweiligen Veranstaltung über <a href="http://www.tusch.info">www.tusch.info</a> an

---

# Vortrag

## Selbstwirksam handeln

### Eigene Ressourcen erkennen und in Krisen handlungsfähig bleiben

Glauben Sie von sich, schwierige Situationen aus eigener Kraft gut meistern zu können? Oder fühlen Sie sich hilflos einer Herausforderung ausgeliefert? Menschen, die selbstwirksam handeln, trauen sich mehr zu. Sie sind der Überzeugung, für ihr eigenes Lebensglück verantwortlich zu sein, und wissen, dass sie vieles selbst beeinflussen können. Außerdem nehmen sie ihre Gefühle und Bedürfnisse wahr und sind in der Lage, sich in schwierigen Situationen emotional zu regulieren.

Der Vortrag gibt Impulse, wie die eigene Selbstwirksamkeit gesteigert und innere Ressourcen erkannt und gelebt werden können, um auch in Krisen handlungsfähig zu bleiben.

---

Termin:	Donnerstag, 25.01.2024
Uhrzeit:	20.00 Uhr
Ort	Im TuSch
Referentin:	Antje Müller-Diestel, Systemische Trainerin und Coach, Mediatorin
Kosten:	Wir bitten um einen Unkostenbeitrag von 5,-- bis 10,-- €
Anmeldung:	Bitte melden Sie sich bis 24.01.2024 über <b><a href="http://www.tusch.info">www.tusch.info</a></b> an

---

# Vortrag

## Tipps und Hilfen zum beruflichen Wiedereinstieg

Für Frauen, die nach der Familienphase oder aufgrund von Trennung/Scheidung die Rückkehr in den Beruf anstreben, stellen sich viele Fragen.

Wie bereite ich meinen beruflichen Wiedereinstieg vor? Wie bewerbe ich mich richtig? Wo finde ich offene Stellen, und wer hilft mir bei der Suche? Wo gibt es Weiterbildungsangebote, die mir den beruflichen Wiedereinstieg erleichtern und mich fachlich fit machen? Im Zusammenhang mit Trennung/Scheidung tauchen viele weitere Fragen auf: Was wird juristisch gefordert? Was ist innerhalb des Unterhaltsrechts und der damit verbundenen Erwerbsobliegenheit zu beachten? Wann verlangt das Gesetz nach der Kinderpause die Wiederaufnahme der Erwerbstätigkeit und in welchem Umfang? Darf eine Ausbildung begonnen oder eine bereits begonnene Ausbildung abgeschlossen werden? Welche Voraussetzungen müssen erfüllt werden, um den Unterhaltsanspruch nicht zu verlieren?

Die Referentinnen werden zum einen die allgemeinen Aspekte und die breite Palette der Angebote für Wiedereinsteigerinnen im Großraum München — insbesondere auch von power\_m — beleuchten. Sie werden aufzeigen, was anderen Frauen in einer ähnlichen Situation "Rückenwind" gegeben hat. Zum anderen werden sie auf die rechtlichen Fragen eingehen, die im Zusammenhang mit Trennung/Scheidung zu beachten sind.

---

Termin:	Donnerstag, 22.02.2024
Uhrzeit:	20.00 Uhr
Ort	Im TuSch
Referentinnen:	Dr. Nina Reggi, Leitung Berufliche Beratung / Infopoint power_m Ina Müller vom Berge, Rechtsanwältin, Fachanwältin für Familienrecht
Kosten:	Wir bitten um einen Unkostenbeitrag von 5-- bis 10,-- €
Anmeldung:	Bitte melden Sie sich bis 21.02.2024 über <a href="http://www.tusch.info">www.tusch.info</a> an

---

# Vortrag

## In schwierigen Zeiten mit dem Geld klarkommen – Werkzeuge aus der Haushaltsbudgetberatung von FIT-FinanzTraining

Viele Frauen stehen nach ihrer Trennung bzw. Scheidung in finanzieller Hinsicht vor zwei Problemen:

Ihnen steht nun zum Teil deutlich weniger Geld für die alltäglichen Ausgaben zur Verfügung. Und oftmals fühlen sie sich davon überfordert, dass sie sich nun selbst um ihre finanziellen Angelegenheiten kümmern müssen – vor allem, wenn diese Aufgabe früher vorwiegend der Mann übernommen hatte und ihnen selbst bisher das nötige „Know How“ fehlt.

Was können Sie also in Ihrer neuen Lebenssituation konkret unternehmen, um gut mit Ihrem Budget klarzukommen? – um diese und ähnliche Fragen geht es bei unserem Themenabend. Katja Hees, Diplom-Kulturwirtin, selbstständige Business-Coachin und Beraterin bei FIT-FinanzTraining, zeigt Ihnen Werkzeuge, mit denen Sie Ihr Haushaltsbudget langfristig und selbstständig in den Griff bekommen. Dabei bietet sich auch die Gelegenheit, einmal über Ihre eigene finanzielle Situation nachzudenken, Fragen zu stellen und sich mit anderen auszutauschen.

Weitere Infos: [www.fit-finanztraining.de](http://www.fit-finanztraining.de)

---

Termin:	Donnerstag, 21.03.2024
Uhrzeit:	20.00 Uhr
Ort:	Im TuSch
Referentin:	Katja Hees, Beraterin
Kosten:	Wir bitten um einen Unkostenbeitrag von 5,-- bis 10,-- €
Anmeldung:	Bitte melden Sie sich bis 20.03.2024 über <b><a href="http://www.tusch.info">www.tusch.info</a></b> an

---

# Vortrag

## Richtig ausmisten – loslassen lernen

Bei den meisten Menschen sammelt sich im Laufe der Jahre nicht nur Nützliches an. Einiges wird aus nostalgischen Gründen behalten, anderes könnte später vielleicht noch verwendet oder repariert werden.

Gerade bei einer Trennung und dem eventuell nötigen Wohnungswechsel stellt sich die Frage, was aussortiert werden kann, was behalten wird.

Aber nicht nur Gegenstände, sondern auch Papierstapel scheinen sich unverhältnismäßig zu vermehren, sodass der Überblick schon mal verloren gehen kann.

- Fragen Sie sich auch manchmal, ob das so sein muss?
- Interessiert es Sie, welche Auswege es hier gibt?

Sind Sie neugierig, wie Sie es sinnvoll angehen können, um im Außen und Innen die richtige Balance zu erlangen?

Der Vortrag möchte Antworten auf diese Fragen geben und auf unterhaltsame Weise einen Einblick gewähren, wie man lernen kann, im Außen loszulassen und sich dadurch auch im Inneren zu befreien.

---

Termin:	Donnerstag, 25.04.2024
Uhrzeit:	20.00 Uhr
Ort:	Im TuSch
Referentin:	Birgit Böss, professionelle Ausmiste-Beraterin
Kosten:	Wir bitten um einen Unkostenbeitrag von 5,- bis 10,- €
Anmeldung:	Bitte melden Sie sich bis 24.04.2024 über <b><a href="http://www.tusch.info">www.tusch.info</a></b> an

---



# Offener Treff und Selbsthilfegruppen

## Offener Treff

Wenn Sie vor, in oder nach einer Trennungs-/Scheidungssituation stehen und das Gespräch mit anderen Frauen suchen, finden Sie beim Offenen Treff den Raum zum Kennenlernen, zum Informations- und Erfahrungsaustausch, zum Erzählen und Zuhören.

Das Treffen wird von einer Mitarbeiterin der Beratungsstelle begleitet.

---

Termine:	Mittwoch, 31.01.2024 Mittwoch, 28.02.2024 Mittwoch, 27.03.2024 Mittwoch, 24.04.2024
Uhrzeit:	10.00 – 11.30 Uhr
Ort:	Im TuSch
Kosten	Wir bitten um einen Unkostenbeitrag von 3,-- bis 5,-- €
Anmeldung:	Ist nicht erforderlich

---

## Selbsthilfegruppen

Im TuSch treffen sich regelmäßig Selbsthilfegruppen zum Thema Trennung/Scheidung. Sie werden von einer Mitarbeiterin der Beratungsstelle unterstützt.

Bitte melden Sie sich bei Interesse im TuSch.

## Literatur-Tipp

### **„Und deine Familie?“**

**von Charlotte Belliere und Ian de Haes, erschienen im Carl-Auer Verlag 2022**

Das Bilderbuch erzählt die Geschichte von Kindern, die beschließen, im Pausenhof „Familie“ zu spielen. Gebraucht werden also Mutter, Vater und Kind.

Aber entspricht das ihrer Lebensrealität? Lebt nicht eines der Kinder mit der Mama allein, ein anderes beim Papa oder abwechselnd bei Mama und Papa? Immer mehr Kinder kommen dazu und berichten von weiteren Zusammensetzungen in Regenbogen- und Patchworkfamilien, mit und ohne Geschwister. Auch Halbgeschwister gibt es, andere sind adoptiert, ja sogar eine Familie ganz ohne Kinder kennen sie – dafür haben sie einen Hund.

Die Kinder plaudern lebendig über ihr Erleben von Familie und stellen fest: Es ist gar nicht so einfach, mal eben „Familie“ zu spielen. Weil Familie bunt und voller Variantenreichtum ist. Und das ist „normal“. Da kommt ihnen eine Idee...

Ein rundherum empfehlenswertes Bilderbuch zum Vorlesen, Lesen, Betrachten und Austauschen mit und für Kinder, insbesondere wenn wir uns in der Umbruchssituation von Trennung und Scheidung befinden. Und freilich auch ganz unabhängig davon. Es lässt schmunzeln, unterhält, regt an und ist von Ian de Haes ausdrucksstark und liebevoll illustriert.

Erschienen ist die deutsche Ausgabe im Carl-Auer-Verlag für 19,95 €.

Sonja Martin

# Tipps für Eltern

## **STARK Streit und Trennung meistern – Alltagshilfe, Rat & Konfliktlösung**

### **Onlinehilfe für Paare in der Krise und für Trennungsfamilien**

Es gibt eine empfehlenswerte Online-Plattform, auf der Sie Informationen und Tipps rund um die Themen Beziehungskrise, Trennung und Scheidung erhalten.

Die Inhalte werden in unterschiedlichen Formaten – in Text, Video, interaktiven Übungsangeboten, Verlinkungen etc. – dargeboten, die im Rahmen der Zusammenarbeit von Fachexpert\*innen aus den Bereichen Familienrecht, Ökonomie, Psychologie und Pädagogik sowie – unterstützt durch einen Fachbeirat – zusammengestellt wurden. Herausgeber der Seite ist das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

Die Seite ist klar strukturiert und gut untergliedert, um mögliche Antworten auf individuelle Fragestellungen zu erhalten. Auch an einen Bereich für Kinder und Jugendliche wurde gedacht. Es lohnt sich, die Seite aufzurufen und zu durchforsten.

**[www.stark-familie.info](http://www.stark-familie.info)**

## Rechtliche Infos

### Die neue Kindergrundsicherung – aktueller Stand

Bereits seit einiger Zeit in aller Munde ist die laut Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend umfassendste sozialpolitische Reform.

Die geplante Kindergrundsicherung soll Kinder vor Armut schützen und bessere Chancen für Kinder schaffen. Sie soll künftig die zentrale Leistung für alle Kinder sein und das System der Familienförderung vereinfachen.

Bestehen soll die Kindergrundsicherung aus zwei Komponenten – dem für alle Kinder gleich hohen Kindergarantiebetrug und dem einkommensabhängigen und altersgestaffelten Kinderzusatzbetrag.

Der für alle Kinder gleich hohe Kindergarantiebetrug ersetzt hierbei das heutige Kindergeld. Der einkommensabhängige Kinderzusatzbetrag löst Leistungen wie Kinderzuschlag, Kinderregelbedarf aus Bürgergeld und Sozialhilfe sowie Teile des Bildungs- und Teilhabepaketes ab.

Auch möchte der Staat den Bezug der Kindergrundsicherung für die Familien vereinfachen. So soll die Kindergrundsicherung künftig einfach und digital zu beantragen sein. Auch soll mit dem Kindergrundsicherungscheck gleichzeitig geprüft werden, ob eine Familie Anspruch auf den Kinderzusatzbetrag haben könnte, und proaktiv darüber informiert werden.

Die bei der Bundesagentur für Arbeit angesiedelte Familienkasse, die bereits für das jetzige Kindergeld zuständig ist, soll künftig für die geplante Kindergrundsicherung zuständig sein. Geplant ist jedoch eine Namensänderung der ‚Familienkasse‘ in ‚Familienservice‘.

Das Bundesfamilienministerium hat den Gesetzesentwurf zur Einführung der Kindergrundsicherung erarbeitet. Am 09.11.2023 fand die 1. Lesung im Bundestag statt. Das Inkrafttreten der Kindergrundsicherung ist für den 01.01.2025 vorgesehen.

## Rechtliche Infos

Da die Bundesagentur für Arbeit den Zeitplan für die Grundsicherung derzeit jedoch für nicht machbar hält, bleibt abzuwarten, wann die Kindergrundsicherung tatsächlich in Kraft tritt. Die Bundesagentur für Arbeit hält derzeit einen schrittweisen Einstieg ab Juli 2025 für umsetzbar.

Ina Müller vom Berge  
Rechtsanwältin  
Fachanwältin für Familienrecht

### **Vollstreckbarkeit eines Umgangstitels – Relevanz und Voraussetzungen**

Leben die Kinder im Haushalt eines Elternteils, so steht dem nicht betreuenden Elternteil ein Umgangsrecht mit diesen zu. Gleiches gilt auch andersrum: Auch die Kinder haben ein Recht, den nicht betreuenden Elternteil regelmäßig zu sehen.

Idealerweise wird das Umgangsrecht durch eine Vereinbarung zwischen den Eltern ausgestaltet. Grundsätzlich unterliegt eine solche Regelung keiner Formvorschrift – sie kann also auch mündlich vereinbart werden. Vorsicht allerdings: Solche Vereinbarungen sind rechtlich nicht bindend und somit auch nicht vollstreckbar. Dafür ist ein gerichtlicher Beschluss, eine gerichtlich gebilligte Vereinbarung oder eine notariell beurkundete Vereinbarung erforderlich. Laut Rechtsprechung ist für die Vollstreckung außerdem zwingend erforderlich, dass die Umgangsregelung hinreichend konkret formuliert ist.

Regelungen wie „Der Vater hat das Recht zum laufenden Umgang mit dem Kind alle 14 Tage von Freitag nach der Schule bis Montag früh zum Beginn der Schule, beginnend mit 18.09. bis 22.09.2023 [...]“ oder „das Kind verbringt die Hälfte der Ferien bei dem Vater“ reichen laut höchstrichterlicher Rechtsprechung nicht aus, um bei einer Umgangsverweigerung – egal durch welchen Elternteil – ein Zwangsmittel zu verhängen.

## Rechtliche Infos

Der Anordnung eines Ordnungsmittels wegen Zuwiderhandlung gegen einen Titel stehe entgegen, dass Umgangsregelungen wie die vorstehenden mangels hinreichender Bestimmtheit keinen vollstreckbaren Inhalt aufwiesen. Denn es sind weder Ort noch Uhrzeit für die Übergabe geregelt. Die mögliche Auslegung einer solchen Regelung, also Umgang ab fiktivem Schulschluss, Schule oder Wohnsitz als Übergabeort oder Abholen bzw. Bringen, ist weder den Eltern zumutbar noch für das Vollstreckungsverfahren – und somit für die Verhängung eines Zwangsmittels – ausreichend.

Gerichtliche Umgangsanträge oder -vereinbarungen müssen daher so konkret wie möglich formuliert sein, mit genauer Bestimmung über Art, Ort und Zeit des Umgangs. Die Beteiligten müssen eindeutig erkennen können, welche Rechte und Pflichten für sie bestehen.

Es sollte daher fachkundige Unterstützung bei der Formulierung einer Umgangsvereinbarung in Anspruch genommen werden, um eine rechtlich bindende Vereinbarung herbeizuführen.

Jessica Chaaban  
Rechtsanwältin

## Auf einen Blick

**Bitte melden Sie sich für alle Veranstaltungen** über das Anmeldeformular auf unserer Website **www.tusch.info an**.

Direkt nach der Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung. Bei **Online-Veranstaltungen** schicken wir Ihnen am Tag der Veranstaltung eine E-Mail mit dem **Zugangslink für Zoom**.

Bei **Veranstaltungen**, die vor Ort **im TuSch** stattfinden, erhalten Sie **keine weitere Einladung**.

Weitere Informationen zu unseren Angeboten finden Sie auf unserer Website **www.tusch.info**

Vielen Dank!

### Januar

Dienstag 16.01.2024	20.00 Uhr	Vortrag: Rechtliche Fragen bei Trennung und Scheidung
Donnerstag 25.01.2024	20.00 Uhr	Vortrag: Selbstwirksam handeln: Eigene Ressourcen erkennen
Mittwoch 31.01.2024	10.00 – 11.30 Uhr	Offener Treff

### Februar

Dienstag 06.02.2024	20.00 Uhr	Online -Vortrag: Rechtliche Fragen bei Trennung und Scheidung
Donnerstag 22.02.2024	20.00 Uhr	Vortrag: Tipps und Hilfen zum beruflichen Wiedereinstieg
Mittwoch 28.02.2024	10.00 – 11.30 Uhr	Offener Treff

## Auf einen Blick

### März

Dienstag 05.03.2024	20.00 Uhr	Vortrag: Rechtliche Fragen bei Trennung und Scheidung
Donnerstag 21.03.2024	20.00 Uhr	Vortrag: In schwierigen Zeiten mit dem Geld klarkommen
Mittwoch 27.03.2024	10.00 – 11.30 Uhr	Offener Treff

### April

Dienstag 09.04.2024	20.00 Uhr	Online-Vortrag: Rechtliche Fragen bei Trennung und Scheidung
Mittwoch 24.04.2024	10.00 – 11.30 Uhr	Offener Treff
Donnerstag 25.04.2024	20.00 Uhr	Vortrag: Richtig ausmisten – loslassen lernen